

Das WEBA Ordnungssystem für Fachräume

Vielfalt braucht Ordnung – Ordnung braucht System



In keinem Unterricht werden Schüler mit so viel verschiedenen Medien (Werkzeuge, Maschinen, Materialien, Modelle, Werkstücke etc.) konfrontiert und zum selbstständigen Handeln angeleitet wie im Werk- und Technikunterricht.

In einem zeitgemäß eingerichteten Werk- bzw. Technikraum findet man insgesamt über 2.000 Werkzeuge, Geräte und Maschinen, die vom Lehrer verwaltet und von den Schülern tagtäglich benutzt werden. Um damit effizient und fachmännisch Arbeiten zu können und einem Werkzeugschwund entgegenzuwirken, ist eine übersichtliche Ordnung unumgänglich.

Das WEBA Ordnungssystem ist hier eine enorme Hilfe, weil es den Schülern durch eindeutige Vorgaben die Einhaltung der Ordnung ermöglicht.

Auch aus organisatorischen (1), pädagogischen (2), und ästhetischen (3) Gründen ist es unerlässlich ein effektives Ordnungssystem in jedem Fachraum zu haben.

1. Eine **transparente** Arbeitsplatz- und Werkzeugordnung erleichtert so den Umgang für Lehrer und Schüler.
2. Die Ordnung hat bei den Schülern **Langzeitwirkung**. Das vorbildliche System bleibt im Gedächtnis haften, und wird auf andere Bereiche übernommen.
3. Was gut aussieht, ist auch **wertvoll** (Montessori). Dadurch wird den Werkzeugen und Geräten mit einem größeren Respekt und mehr Achtung begegnet.

Das WEBA Ordnungssystem besteht aus dem **Farbleitsystem**, dem **Nummerierungssystem** und den **Klassenlisten**.

Das WEBA Farbleitsystem

Das WEBA Farbleitsystem ordnet jedem Bearbeitungsbereich (Holz, Metall, Keramik etc.) eine Farbe zu. Es besteht aus Fachraum-, Werkzeugschranktür-, Werkzeugblock- und Fachbodenschilder. Durch diese farbliche Zuordnung erhält der Schüler eine Orientierungshilfe, die ihn zur Einhaltung der Ordnung im gesamten Werkraum anhält.

Alle Schilder sind aus 1,5 mm starkem, zweifarbigem Kunststoff, rundum gefast und Nägel anbringbar.



Fachraum-Türschilder 100 x 100 mm



Werkzeugschrank-Türschilder 100 x 100 mm



Werkzeugblock-Schilder 54 x 37 mm



Fachboden-Schilder 19 x 54 mm



Weitere Schilder siehe WEBA Katalog oder auf Anfrage

Das WEBA Nummerierungssystem

Bei dem WEBA Nummerierungssystem ist jeder Arbeitsplatz, jede Arbeitsvorrichtung und jedes Werkzeug sowie der dazugehörige Werkzeugblock nummeriert. Der Schüler entnimmt seine ihm zugeordnete Nummer der Klassen- bzw. Gruppenliste und bekommt somit Verantwortung für „seinen“ Arbeitsplatz, „seine Arbeitsvorrichtungen“ und „seine“ Werkzeuge übertragen.

Arbeitsplatz-Nummerierung



Arbeitsvorrichtungs-Nummerierung



Vorrichtungen bzw. Werkzeuge, die von 2 Schülern benutzt werden sind mit einem Buchstaben gekennzeichnet (siehe auch Schülerlisten)

Werkzeug- und Werkzeugblocknummerierung



Schülerlisten

In den Schülerlisten wird jedem Schüler eine Zahl zugeordnet, die auf dem Arbeitsplatz, den Vorrichtungen, Werkzeuge, Baukästen etc. wieder zu finden ist.

Die Listen sind in Excel erstellt und können bei Veränderungen (Schuljahresbeginn, Neuzugang, Klassenzusammenlegung etc.) selbstständig geändert werden.

Ein praktischer Wechselrahmen erleichtert das Auswechseln der Liste.

Die Schülerlisten werden der entsprechenden Schulsituation angepasst.

Das Beispiel zeigt eine Schülerliste für eine einzügige Realschule mit einer Gruppenstärke bis zu 16 Schülern.



Alu-Klapp-Wechselrahmen



aufklappen

Liste einlegen

zuklappen

Schülerliste													
Arbeitsplatz- und Werkzeugnummerierungsliste													
Schuljahr 2005 - 2006													
Buchstabe/		Klasse/Gruppe/Namen											
Nummer		Klasse 5		Klasse 6		Klasse 7		Klasse 8		Klasse 9		Klasse 10	
A - J	1 - 20	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Gruppe 2
A	1												
A	2												
B	3												
B	4												
C	5												
C	6												
D	7												
D	8												
E	9												
E	10												
F	11												
F	12												
G	13												
G	14												
H	15												
H	16												

Best.Nr. 0000, Liste für einzügige Realschule, für 20 Schüler